

Sozialeinsatz der Pfarrei

## Rainer sanieren Stützmauern



**Drei Rainerinnen und fünf Rainer reisten am 13. September für eine Woche nach Saas Balen, um die Stützmauern entlang der Strasse von Saas Balen mit Freiwilligenarbeit zu sanieren.**

### Einsatz im Berggebiet

Die KAB - Koordinationsstelle für Arbeitseinsätze im Berggebiet organisiert und vermittelt Gruppen- und Einzeleinsätze ins Berggebiet, um Bergbauern, Alpengenossenschaften und Gemeinden zu helfen. Auch in diesem Jahr waren Seniorinnen und Senioren aus Rain bereit, die kleine Berggemeinde Saas Balen mit 370 Einwohnern, zu unterstützen.

### Neuer Mörtel für die Mauern

Mit einem ausgezeichneten Indischen Nachtessen im «Little India» eröffneten sie ihre Arbeitswoche. Die Aufgabe bestand darin, die mehr als 30 jährigen Stützmauern entlang der Strasse von Saas Balen (1480 m ü. m.) zum Heimischgarten (2200 m ü. m.) zu sanieren. Viele Fugen sind durch die lange Zeit spröde geworden. So mussten sie zuerst das brüchige Material auskratzen, wenn nötig ausspitzen, gründlich reinigen und nachher mit Mörtel dicht zumachen. Solche Arbeit bedingt trockenes Wetter. Doch der Wetterbericht für die ganze Woche war nicht so verheissungsvoll.



*Auch Alice Waller hatte Freude die Fugen mit Mörtel zu füllen. Die Helfer dürfen stolz sein auf ihre Arbeit im Wallis!*

Trotzdem starteten sie unter der Leitung von Heinz, dem Werkhofchef und seinem Gehilfen Philomon mit der Arbeit.

Alle kamen gut voran und schon bald musste der erste Mörtel zubereitet werden. Petrus war gut gelaunt und verschonte die Arbeiter mit Regen. Weil aber das Wetter eher kühl war, beschlossen sie, jeden Mittag etwas Warmes zu essen und wurden dabei von Ruth und Monika verwöhnt. So konnten sie auch täglich rund eine Stunde länger arbeiten als geplant. Dank dem Föhn war am Donnerstagmittag bereits die 3. Mauer fertig.

### Noch viele Stützmauern warten auf die Rainer

Am Schluss der Arbeitswoche bedankte sich der Gemeindepräsident, Koni Burgener, für die geleisteten Arbeiten und er bemerkte, dass im nächsten Jahr noch viele Stützmauern auf die Rainer warten würden.

### Herzlichen Dank

Auch wir bedanken uns ganz herzlich bei Seppi Merz für die perfekte Organisation, sowie allen Helferinnen und Helfern für ihren sehr geschätzten Sozialeinsatz in Saas Balen im sonst meist sonnigen Wallis.

*Fotos Josef Merz*